



**Liebe bioverita-Partner:innen,
liebe Interessierte,**

nun lässt es sich nicht mehr leugnen, wir sind im Herbst angekommen. Zum Glück gibt es auch in den dunkleren Monaten noch jede Menge farbenfrohes Gemüse, das unsere Gemüter erhellt. Bei Stimmungstiefs empfehlen wir, einfach mal in [die bioverita-Sortenliste Gemüse](#) zu schauen. Hier strahlen Ihnen 164 samenfeste Sorten aus der Bio-Züchtung entgegen, die entdeckt werden wollen. Aber auch angesichts der verheerenden Pläne der EU-Kommission, die Kennzeichnung von gentechnisch veränderten Pflanzen abzuschaffen, kann unsere Sortenliste ein Lichtblick sein. Die von bioverita nach strengen Richtlinien zertifizierten Sorten sind garantiert gentechnikfrei. Noch dazu sind sie samenfest und überzeugen durch ihre hohe Nahrungsqualität und guten Geschmack.

Mit welcher Leidenschaft die biologischen Züchter:innen über viele Jahre an neuen Sorten arbeiten, lesen Sie im Porträt über die Dinkelzüchterin Catherine Cuendet von der Getreidezüchtung Peter Kunz. Die enge Beziehung der Züchter:innen zu den Pflanzen bringt einfach besondere Sorten hervor, von denen wir alle profitieren.

Eine interessante Lektüre
wünscht das bioverita-Team



Es geht darum, die genetische Diversität zu erweitern

Wer sind die Menschen hinter den vielen biologischen Züchtungsprojekten und neuen Bio-Sorten? Um das transparent zu machen, begleiten wir diesmal Dinkelzüchterin Catherine Cuendet bei ihrem Gang durch den Zuchtgarten.

[Hier geht es zum Porträt](#)

Neues Mitglied LaSelva

LaSelvas Sortiment an italienischer Feinkost ist aus den Bioläden nicht mehr wegzudenken. Seit diesem Jahr ist der italienische Hersteller Mitglied bei bioverita. Das Engagement für die Bio-Züchtung gehört zu den Nachhaltigkeitsprinzipien der Firma.

[Weiterlesen](#)

Pastinake Schleswiger Schnee

Schleswiger Schnee ist eine relativ weiße, sehr formschöne Pastinake. Ihr Blattansatz ist nur wenig eingesunken. Die Sorte aus der Züchtung von Heinz-Peter Christiansen vom saat:gut e.V. in Schleswig-Holstein ist ertragreich und lässt sich gut lagern.

[Zur Sortenbeschreibung](#)

[Forschungsbericht zu Winterweizen Wiwa](#)

Winterweizen Wiwa aus Bio-Züchtung

**CHF 94,24/Hektar
Mehreinnahmen gegenüber
konventionellen Sorten**

Durchschnittswerte für die Schweiz
2006-2019 im Vergleich zu den Sorten
Runal und Titlis



Eine wissenschaftliche Studie des Forschungsinstituts für biologischen Landbau (FiBL) hat die Winterweizensorte Wiwa aus Bio-Züchtung mit zwei in der Schweiz etablierten konventionellen Sorten verglichen. Neben Vorteilen für den einzelnen Anbauer belegt die Untersuchung auch die wohlfahrtsökonomischen Effekte der Züchtung für die Allgemeinheit.

[Hier lesen Sie die Studienergebnisse im Detail.](#)

Save the date! Biofach 2024



Auch auf der Biofach 2024 wird es wieder den "Treffpunkt Bio-Züchtung" geben – einen Gemeinschaftsstand zur Bio-Züchtung, organisiert von bioverita mit vielen Partnerinnen und Partnern. Die Vorbereitungen laufen. Wir werden Sie weiter informieren!

Webinar zur Bio-Züchtung

Am 11. Oktober bieten wir wieder einen kompakten Einstieg in das Thema Bio-Züchtung an, den wir vor allem Mitarbeitenden im Handel empfehlen. Dank der Zusammenarbeit mit dem bildungsnetzwerk naturkost (binako) ist das Angebot niederschwellig und mit 20 EUR sehr kostengünstig. **Nutzen Sie die Gelegenheit, ihre Kund:innen aus dem Fachhandel auf dieses Schulungsangebot hinzuweisen!**



Um folgende Fragen geht es in dem zweistündigen Webinar:

- Weshalb ist die Bio-Züchtung so wichtig für den Bio-Landbau?
- Was sind die Unterschiede zwischen Bio-Züchtung, konventioneller Züchtung, samenfesten Sorten und Hybridsorten?
- Was steckt hinter dem bioverita-Qualitätslabel?

[Zur Anmeldung](#)

[Hier geht es zur Übersicht der bioverita-zertifizierten Getreidesorten](#)

[Sortenliste Getreide](#)

[Hier finden Sie die Liste aller bioverita-zertifizierten Gemüsesorten](#)

[Sortenliste
Gemüse](#)

Wenn Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu diesem Newsletter haben, freue ich mich auf Ihre Rückmeldung an justine.lipke@bioverita.de

Sie kennen jemanden, der sich ebenfalls für diesen Newsletter interessieren könnte? Dann leiten Sie ihn gerne weiter! Oder verweisen Sie auf die Anmeldefunktion auf unserer [Website](#).

Herzliche Grüße, stellvertretend für das bioverita-Team,
Ihre Justine Lipke

Warum gibt es das Qualitätslabel bioverita, und was sind die damit verbundenen Ziele?

bioverita steht für ein **Bio von Anfang** an, für ein Bio von der Züchtung bis zum Endprodukt. Aber was heißt das genau? Unsere Grundsätze und Ziele finden Sie auf unserer [Website](#)



Bildnachweis: Foto 4 Saat:gut e.V., Foto 6 Biofach, Rest bioverita

[Impressum](#) [Website](#) [Datenschutzerklärung](#)

Über folgenden Kontakt können Sie Auskunft, Berichtigung, Sperrung oder Löschung Ihrer Daten verlangen: info@bioverita.ch

Den Newsletter können Sie über den Link unten links abbestellen.